

## "Beim Medienführerschein Bayern sind die Schüler die Profis"

von **Stefanie Reger** am **23. Dezember 2014**

*Kinder und Jugendliche und ihren Medienkonsum ernst nehmen – und zwar ohne erhobenen Zeigefinger: Das ist das Erfolgsrezept des Medienführerscheins Bayern. Mehr als 100.000 Kinder und Jugendliche aus ganz Bayern haben bereits mit Hilfe der kostenlosen Unterrichtsmaterialien altersgerecht Chancen und Risiken der Medienwelt kennengelernt.*

Wie glaubhaft ist ein Foto im Internet? Sind kostenlose Apps wirklich kostenlos? Mit welchen Mitteln arbeiten Casting-Shows? Was passiert mit den Daten, die man beim Surfen im Netz hinterlässt? Fragen wie diese beantwortet der Medienführerschein Bayern.

In doppelstündigen Unterrichtseinheiten setzen sich Schülerinnen und Schüler beispielsweise mit Sozialen Netzwerken und Konsumverhalten im Internet, mit Werbebotschaften, mit Computerspielen und exzessiver Nutzung, mit Meinungsbildungsprozessen, mit Chancen und Risiken der digitalen Kommunikation und mit rechtlichen Grundlagen auseinander.

### **Unterrichtseinheiten einfach downloaden**

Die kostenlosen Unterrichtseinheiten können Lehrkräfte in einem Ordner bestellen oder unter [medienfuehrerschein.bayern.de](http://medienfuehrerschein.bayern.de) downloaden und ohne vorherige Schulung direkt im Unterricht einsetzen. Die Pädagogen erhalten zu jedem Thema Hintergrundinformationen, Arbeitsblätter und einen Unterrichtsleitfaden. Die Schülerinnen und Schüler bekommen nach jedem Modul eine Urkunde, die die vermittelten Inhalte dokumentiert. Die bisher insgesamt 15 Unterrichtseinheiten eignen sich für alle Schularten, sind an die Lehrpläne angepasst und richten sich derzeit an 3. und 4., 6. und 7. sowie 8. und 9. Klassen.

Der Medienführerschein Bayern versteht sich als Angebot, das Lehrerinnen und Lehrer freiwillig mit ihren Klassen machen können. Wie in fast allen Bundesländern (Ausnahme: Thüringen) gibt es auch an bayerischen Schulen für die Lehrkräfte keine Vorgaben, wie sie mediale oder digitale Themen aufgreifen sollen. Sie können selbständig entscheiden, ob sie die angebotenen Unterrichtseinheiten des Medienführerscheins Bayern in ihren Unterricht integrieren – oder eben nicht.

### **100.000 Medienführerschein-Urkunde verliehen**

Maja Savasman arbeitet bereits seit 2010, als der Medienführerschein Bayern startete, mit den unterschiedlichen Modulen. Sie ist Lehrerin an der Mittelschule an der Reichenaustraße in München und war mit ihrer Klasse bei der Verleihung des 100.000 Medienführerscheins, den einer ihrer Schüler bekam. Eine tolle Motivation für die medienpädagogisch-informationstechnische Beratungslehrerin.

Im Gespräch mit BLMplus erklärte sie, welche Rolle Medien im Alltag ihrer Schüler spielen, welche Erfahrungen sie mit dem Medienführerschein gemacht hat und welche Themen sie sich zusätzlich wünscht.

### **Wer verantwortet den Medienführerschein Bayern?**

Der Medienführerschein Bayern ist eine Initiative der Bayerischen Staatsregierung, wird vom Bayerischen Staatsministerium für Wirtschaft und Medien, Energie und Technologie gefördert und von der Stiftung Medienpädagogik Bayern inhaltlich koordiniert. Mehr zum Medienführerschein Bayern finden Sie in der nächsten Ausgabe der Tendenz, dem Magazin der Bayerischen Landeszentrale für neue Medien (BLM), die am 10. Februar 2015 erscheint